

Verhaltensmaßnahmen nach einem operativen Eingriff an der Haut

Sie haben sich einem chirurgischen Eingriff unterzogen. Um Risiken so gering wie möglich zu halten, bitten wir Sie, folgendes zu beachten:

- Medikamente einnehmen, wie angegeben! Auf der Packung ist die Dosierung meist zusätzlich entsprechend dem Rezept angegeben. Standardmedikamente bitte wie mit dem Hausarzt besprochen einnehmen. Bitte keine zusätzlichen Schmerzmittel (z.B. Dolomo, Aspirin, ASS) einnehmen, da Blutungsgefahr bestehen kann.
- Bitte besorgen sie sich **Ibuprofen 400mg rezeptfrei** in ihrer Apotheke.
Wir empfehlen die Einnahme **2 Tage nach der Operation 3x1 täglich**.
- Nach einer Operation ist die Reaktionsfähigkeit vermindert. Sie sollten **kein Kraftfahrzeug führen**.
- Vermeiden Sie für 2-3 Tage, dass der Verband mit Wasser komplett durchgeweicht wird
- Nach Entfernung des Verbandes durch uns sollten sie die Wundregion mit Panthenolsalbe bis 7 Tage nach der Nahtentfernung eincremen. Weitere Cremes oder Lotionen können anschließend verordnet werden.
- Vermeiden Sie während der ersten drei Tage nach dem Eingriff körperliche Anstrengungen (z.B. Sport)
- Nikotin und Alkohol führen zu vermehrten postoperativen Komplikationen. Verzichten Sie also für die Dauer der Wundheilung darauf.
- **Kühlen** Sie bitte bis zu zwei Tage nach dem Eingriff das Operationsgebiet mit **geringer Kälte für längere Zeit**.

Wärmeanwendung ist anfangs nicht empfehlenswert, deshalb meiden Sie bitte Sonne, Sauna und Dampfbad.

- Die Wunde kann am Operationstag noch leicht nachsickern. Bei Bedarf pressen Sie den Verband mit Verbandmull/Kompressen oder einem sauberen Stofftaschentuch auf die Wunde und fixieren diesen mit einem Pflaster. Falls notwendig, wiederholen Sie dies 1-2 mal!

Bei akuten Notfällen rufen Sie die allgemeine Notrufnummer 112!
Dabei immer Ruhe bewahren!
Nennen Sie Ihren Namen, die Adresse, wo Sie sich befinden und was passiert ist!

Wir wünschen Ihnen gute Besserung!

Ihr Praxisteam Dres. Reuther